

nachgeschenkt

von Nikolaus Kogler



osttirol.red@bezirksblaetter.com

Lob für's Hotel

Bgm. Franz Hopfgartner sparte nicht mit lobenden Worten für die Hotel-Investorin Tatiana Maksimova anlässlich des 1. Geburtstagesfestes des Spa Hotels Zedern Klang. Dass zudem der Reinerlös des Festes einem Integrationskindergarten und damit einer guten Sache zugute kommt, setzte dem ein soziales „i-Tüpfelchen“ auf.



Der Bilder-Verkauf zog die Aufmerksamkeit auf sich.



Prost auf 1. Geburtstag: Bgm. Franz Hopfgartner, Tatiana Maksimova, Josef Margreiter (v. li.).



Hr. Zuegg (Eurogast Zuegg, li.) kaufte das erste Bild; mit dabei: Tatiana Maksimova, „Heschlo“, Hotel-Dir. Nina Pirker (v. li.).

Fotos: tandem.at

1. Geburtstag des Spa Hotel Zedern Klang

HOPFGARTEN i. D. (niko). Auf Einladung von **Tatiana Maksimova** kamen Tirol-Werber **Josef Margreiter**, Bgm. **Franz Hopfgartner**, **Bärbl Scherzer**, **Reinhard Lobenwein**, **Günther Lamprecht** und viele weitere Ehrengäste zur Feier anlässlich des 1. Geburtstags in das **Spa Hotel Zedern Klang**. Die Gäste wurden mit kulinarischen österreichisch-russischen Spezialitäten verwöhnt; eine Wodka-Degustation und eine Ausstellung des Osttiroler Künstlers „Heschlo“ waren weitere Highlights. Das Geld für das erstverkaufte

Werk auf der Vernissage kommt wie auch der Reinerlös der Veranstaltung dem „Kindergarten für Alle“, einem privaten Integrationskindergarten in Lienz, zu Gute.

Das Hopfgartner Hotel konnte bereits im ersten Jahr viele Auszeichnungen, darunter auch eine Gault Millau-Hauber, einheimen. Bgm. Hopfgartner betonte, dass das neue Hotel „ein Gewinn für die Region und vor allem die Sicherung von 30 überwiegend durch Einheimische besetzte Arbeitsplätze durch die Investition von Tatiana Maksimova“ sei.



Interessierte Gäste beim Hotel-Geburtstag.

# Neuroth-Siegel: höchste Qualität

Mehr als 100 Jahre Erfahrung hat der Hörgerätespezialist Neuroth – das belegt er nun mit Brief und Siegel.

Als „Spezialhaus für Schwerhörigenapparate“ gründete Paula Neuroth im Jahre 1907 das Unternehmen. Sie war selbst von einer Hörminderung betroffen. Als Leidtragende waren ihr eine professionelle Hilfe für Betroffene mit Unterstützung der modernsten Mittel der Technik und überdurchschnittlichen Qualitätskriterien, ein besonderes Anliegen. Diesem Grundsatz fühlen sich auch die Nachfahren der Firmengründerin, die das Familienunternehmen Neuroth heute in bereits vierter Generation führen, nach wie vor verpflichtet. Um diese Auffassung zum Thema Qualität auch der Öffentlichkeit und den Kunden zu zeigen, führt Neuroth ein ei-

genes Gütesiegel ein. Mit diesem Zeichen wird die herausragende Neuroth-Qualität nochmals unterstrichen.

Produktkontrollen auf allen Stufen der Produktion, der Weiterverarbeitung und im Geschäft sowie regelmäßige Begutachtungen unabhängiger und spezialisierter Prüfer garantieren dem Kunden, dass ein mit dem Neuroth-Qualitätssiegel ausgewiesenes Produkt den höchsten technischen und ästhetischen Ansprüchen am Markt gerecht wird.

Eine eigene Ausbildungsakademie für alle Mitarbeiter des Unternehmens sichert zudem auch für künftige Innovationen diese

hohen Maßstäbe und lässt den Firmenleitsatz „Qualität“ bei allen

Mitarbeitern in Fleisch und Blut übergehen. Treibende Kraft für das Familienunternehmen war von Anbeginn der Firmengeschichte die Möglichkeit,

Menschen mit Hörbeeinträchtigungen einen guten Teil an Lebensfreude wieder zurückzugeben. Nur knapp ein Viertel der

Menschen mit Hörminderung trägt ein Hörgerät – dabei wäre es so einfach, viele verlorenen gesellschaftlichen Vorteile durch ein modernes Neuroth-Hörgerät wiederzuerlangen. Die moderne Miniaturbauweise der Geräte macht das Tragen mittlerweile so selbstverständlich wie das einer Brille.

Die Neuroth-Hörgerätespezialisten beraten alle ihre Kunden gerne individuell, stimmen die Produkte auf den Träger ab und stehen auch für jegliche Nachbetreuung gerne zur Verfügung. Machen Sie einen kostenlosen Test und fragen Sie nach den modernen Neuroth-Hörgeräten mit dem Qualitäts-Siegel – im Fachinstitut in Ihrer Nähe: Neuroth, Rosengasse 12, 9900 Lienz, Telefon: 0 48 52/724 44.

